

# Volksblatt

## Sozialdemokratische Tageszeitung für Halle und den Bezirk Merseburg

Das "Volksblatt" erscheint mit christlichen Verlagen sowie "Welt und Zeit". Es ist Publikations-Organ der Gewerkschaften u. sozialist. Organisationen u. enthält Tages- und Wochen-Beilage. Geschäftsleitung: von 12 bis 1 Uhr. — Anzeigenpreis: Einzelblätter 10 Pfennig, 10 Blätter 1 Mark, 100 Blätter 10 Mark.

Bezugspreis monatlich 2,00 RM, u. 2,50 RM. Postzusatzgebühr, halbjährlich 2,50 RM. Der Abnehmer erhält 100 Blätter. Einzelverkaufspreis 2,00 RM. Der Abnehmer erhält 100 Blätter. Einzelverkaufspreis 2,00 RM. Der Abnehmer erhält 100 Blätter. Einzelverkaufspreis 2,00 RM. Der Abnehmer erhält 100 Blätter.

### Die Entscheidung des Reichstages

## Regierungskrise vermieden

### Das Vertrauensvotum angenommen Neue Schwierigkeiten mit der Deutschen Volkspartei

Das Ergebnis der Sonnabend-Sitzung des Reichstages war ein überraschend großer Erfolg der Reichsregierung. Dieser Tatsache sind höherer politischer Wichtigkeit ist die folgende Inhalt dieses heutigen parlamentarischen Tages weitgehend. Die Neben im Plenum fanden nur geringe Aufmerksamkeit. Selbst der große finanzpolitische Vortrag Hülferdings, der auch von der Opposition aufmerksam und beinahe ohne Zwischenruf angehört wurde, löste nur verhältnismäßig wenig Abgeregnete in den Saal. Man wußte, daß hinter den Kulissen noch immer zwischen den Parteiführern um die Einigungsformel gerungen wurde. Die Erwartung, ob

zwischen Volkspartei hatten inzwischen folgendes Vertrauensvotum eingebracht:  
Der Reichstag billigt die Erklärung der Reichsregierung und vertraut darauf, daß das Finanzreformprogramm vorbehaltlich der endgültigen Gestaltung der Gezehe im einzelnen in Wahrung der von der Reichsregierung bekanntgegebenen Grundsätze dieser Finanzreform durchgeführt wird. Der Reichstag prüft der Reichsregierung für ihre Gesamtpolitik das Vertrauen aus.  
Die namentliche Abstimmung über das Vertrauensvotum ergab die Annahme mit 222 gegen 156 Stimmen bei 23 Enthaltungen. — Durch wurden die Ministenanträge erlobt.

### Sozialdemokratische Stimm- enthaltenungen.

Von der sozialdemokratischen Fraktion haben sich am Sonnabend vor der Abstimmung über die Vertrauensklärung der Regierungsparteien folgende im Reichstag anwesende Mitglieder aus dem Sitzungssaal entfernt:

- Frau Agnes, Krzj, Bergmann, Vog, Frau Boden-Schub, Dietrich (Märtingen), Fleischer, Graf, Hermann, Rühlert, Ruhn, Rumer, Dr. Sabl, Ritz, Dr. Schwenke, Peters, Dr. Rosenfeld, Soupe, Schürmer (Dresden), Frau Sender, Seidel, Frau Stenken, Frau Dr. Stegmann, Strödel, Wendt, Frau Wurm.

### Einigung über Krise

Das Ende sein werde, hielt alle in Spannung und beschloß die außerordentlich besetzte Bundeshalle.

Während der Rede des neuen Reichsfinanzminister Dr. Brüning hatte man Gelegenheit, Beispiele über den geistigen Niedergang der parlamentarischen Partei anzustellen. Einst stand dort oben Dr. A. Juchacz. Zwar ein höherer Gegner der Sozialdemokratie, aber doch ein Mann von finanzpolitischem Format. Dann folgte Graf von Westarp. Sein parlamentarisches Genie und sein Verstand übertrug er dem Willen, aber doch immerhin ein Mann von einer gewissen parlamentarischen Kultur. Nun ist man bei diesem letzten, qualvollen Obermann gelangt, der eine Seite von Schlagworten vor sich gibt, ohne einen positiven Gedanken zu entwickeln. Überhaupt darf man ohne Herrn Obermann oder Herrn Quast oder Herr Zogler zu nahe zu treten, doch nachdrücklich darauf hinweisen, daß nicht ein einziger Oppositionsredner sich die Mühe machte, auch nur einen positiven Vorschlag zur Deckung des Defizits zu machen.

Hilferding ging nun Angriff vor, indem er seinen Gegnern vorhielt, daß sie mit ihrer fatalistischen Schynarmentalität den

### Kredit Deutschlands im Ausland untergraben,

nicht nur den des Reiches, sondern auch den der Weltwirtschaft. Mit vollem Recht konnte Hilferding daran erinnern, daß das Kassenbeleg nicht vorhanden wäre, wenn der Reichstag Hilferdings unbrüderlichen Gansbolschleppern angenommen hätte. Hoffen genau die 300 Millionen, um die der Reichstag seinerzeit einmütig zu hoch angelegt und Ausgaben für ein Jahr festsetzte, sollten jetzt. Er, Hilferding, habe finanzpolitisch recht behalten. Bewegung rief seine Mitteilung hervor, daß eine so wichtige Stelle außerhalb der Verwaltung der Gemeinden eingerichtete werden sollte, um die Gesundheitszustände der Gemeinden zu prüfen. Selbstverwaltung muß sein, aber in der ganzen Welt habe sie unter Aufsicht, in dem höchsten Rang der Selbstverwaltung, in England die stärkere als in Deutschland. Einige peinliche Minuten gab es zum Schluß noch für den Clappermann Dr. Quast, der am Freitag mit den Frontkämpfern und Kriegsgeschädigten im Reichstag zusammengebracht war. Der Sozialdemokrat Gerlach, selbst Kriegsgeschädigter, hielt Herrn Quast vor, daß dieser während des Krieges in möglichster Ausdehnung die Hände gewaschen habe.

### Wen und Wästel hin und her geschoben

Nur einem solchen Manne könne sich ein Kriegsgeschädigter vorstellen, daß seine geistige Intelligenz angeknirscht werde. Quast, freilich wie immer, suchte sich schuldig herauszubeden, indem er erklärte: Nicht die Kriegsgeschädigten habe er treffen wollen, sondern nur den Abgeordneten Gerlach. Aber die Aufnahme seiner kurzen Bemerkung, beinahe im ganzen Saale, dürfte ihm gegolten haben, wie er eingeschätzt wird.

Um 3 Uhr wurde die Sitzung wieder eröffnet. Die Regierungsparteien mit Ausnahme der Bayerischen Volkspartei hatten inzwischen folgendes Vertrauensvotum eingebracht:

### Bedeutende gewerkschaftliche Stellungnahme Volles Vertrauen zur Sozialdemokratie

### Beizeitsentlassung des DAB, ohne Parteikommissionen Einmütiges Vertrauensvotum für die Verbandsleitung Für Gewerkschaftsleute kein Platz mehr

Eilenburg, den 16. Dezember.  
Einen Gradmesser für den Gesundheitszustand der in der mitteldeutschen Gewerkschaftsbewegung bildet die Bezirkskonferenz der Deutschen Metallarbeiter-Verbandes, die am gestrigen Sonntag in Eilenburg stattfand. Zum ersten Male seit der Parteipaltung war die kommunistische „Opposition“ überhaupt nicht mehr vertreten. Zur Erhaltung des Geschäftsbetriebes (siehe Gewerkschaftsblatt) wurde nachstehende Entschließung einstimmig angenommen:

Die am 15. Dezember 1929 in Eilenburg tagende, beschlossene Bezirkskonferenz des Deutschen Metallarbeiter-Verbandes prüft die Geschäftsleitung für die entsprechende Tätigkeit als volles Vertrauen an.

Im besonderen gibt die Konferenz ihren herzlichen Ausdruck über die Maßnahmen des Verbandes und der Geschäftsleitung gegen die Geschäftsleitung der Gewerkschaftsleute innerhalb unseres Bezirks. Die Konferenz empfiehlt ihnen jetzt den guten Erfolg und fordert die Mitglieder unseres Verbandes auf, alles daranzusetzen, um die Einheit

unserer Organisation sicherzustellen. Die Angelegenheit des Metallarbeiter-Verbandes wurden von Seiten der Gewerkschaften, die den Schutz der Kommunisten genießen. Unter diesem Schutz führen sie auch in der A.P.E.-Presse den erbitterten Kampf zum Schaden der deutschen Arbeiterklasse. Die Konferenz verlangt deshalb von den Landesverbänden des Deutschen Metallarbeiter-Verbandes, von nun an keinen Kontakt und Druckausübung dieser Presse zu übernehmen. Die Delegierten sind sich einig in dem Bewußtsein, daß der Kampf der Metallarbeiter um Gehalt werden kann unter Leitung der Verbandsleitungen. Die Konferenz bringt zum Ausdruck, daß zur Durchführung der Ziele des Deutschen Metallarbeiter-Verbandes eine fachpolitische Vertretung zur Seite stehen muß. Gehört auf die Stärke der Organisation und im Vertrauen auf die Unterstützung der Sozialdemokratischen Partei

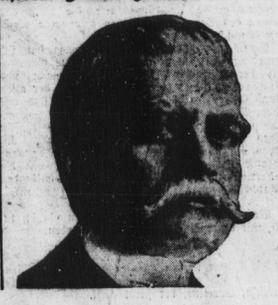
hoffen die Delegierten trotz der gewaltigen Arbeitslosigkeit, die Kämpfe in Zukunft zu bestehen. Alle Metallarbeiter richtet deshalb die Konferenz die Aufforderung: Einmütig in den Deutschen Metallarbeiter-Verband!

### Griechenlands neuer Staatspräsident Der sechste Ministerpräsident Jannis gewählt

Athen, 14. Dezember. (Eig. Deutsch.)  
Auf Veranlassung des Ministerpräsidenten Venizelos wurde am Sonnabend von Kammer und Senat der Senatpräsident Jannis zum Präsidenten der griechischen Republik gewählt. Jannis ist im 78. Lebensjahr und genießt in Griechenland allgemeines Ansehen.

Am Nachmittag wurden zunächst die Führer der griechischen Armee von dem neuen Präsidenten verabschiedet; anschließend folgte die Verabschiedung der Ministerpräsidenten. Das Kabinett Venizelos trat später zurück, um gleichzeitig die seit langer Zeit beschlossene Regierungsumbildung vorzunehmen zu können.

Der zurückgetretene Staatspräsident Kondouris schloß eine Ehrenpenion von jährlich 500 000 Drachmen.



### Verständigung auf lange Sicht?

Was Berlin wird uns geschehen:  
Mit 222 gegen 156 Stimmen bei 23 Enthaltungen hat der Reichstag am Sonnabend die Vertrauensformel für die Reichsregierung angenommen. Damit ist eine Krise vermieden, durch die nicht nur die öffentlichen Finanzen, sondern auch das gesamte Wirtschaftsleben den schweren Erschütterungen ausgesetzt worden wäre. Der Gang der Reichsregierung hätte eine völlig ungewisse Situation geschaffen: eine aus anderen Parteien zusammengesetzte Regierung wäre nicht möglich, eine Deamernregierung ohnmächtig und ohne hinreichendes Vertrauen gewesen, die Saager Verhandlungen, der Abschluß der Reparationsregelung wäre in Frage gestellt oder mindestens hinausgeschoben worden. Vor allem aber hätte das Reich den Kredit von 300 Millionen nicht erhalten, ohne den die Zahlungen in der zweiten Hälfte Dezember nicht geleistet werden können.

### Abstimmungsergebnis des Reiches

aber ist die verhängnisvolle Vertrauenskrise, deren schädliche Wirkungen sich bis in die letzten Tage der besetzten Reichstagsperiode erstrecken müßten. Wie gerade eine Maßnahme, deren Wirkung in erster Linie diejenigen zu Gunsten bekommen, die von der Hand in den Mund leben.

Tagelang führt es so, als ob diese Zustimmung nicht zu bestehen wäre. Die Kräfte, die auf den Gang der Regierung hinarbeiteten, waren fast ausschließlich die Sozialdemokraten. Der einstimmige Beschluß der Deutschen Volkspartei ist mit 22 gegen 17 Stimmen gefaßt worden. Bei der Abstimmung im Reichstag haben diese 17 Abgeordneten nicht für das Vertrauensvotum gestimmt, 14 sogar offen im Gegensatz zu ihrer eigenen Fraktion der Regierung das Vertrauen verweigert. Das Ziel dieser Gegenliebe war,

### Die Regierung zu kritisieren,

um unter dem so geschaffenen Druck bereits jetzt eine ihren Wünschen entsprechende Entscheidung über die Finanzreform zu erlangen. Diese Absicht ist durchkreuzt worden. Als die Sozialdemokratie in der Freistellung des Reichstages den Vorbehalt machte, daß eine abschließende Stellungnahme zur Reichsfinanzreform erst erfolgen könne, wenn die Reichsfinanzstellen fertig sind, und der Umfang der Mittel, die zur Sicherung der Verfügung haben, genau absehbar ist, gab es bei der Deutschen Volkspartei heftige Erregung. In einer Resolution der Parteiführer und des Reichstagskomitees kam es zwischen Sozialdemokraten und der Deutschen Volkspartei zu heftigen Auseinandersetzungen, die das Vertrauen gefaßt wurde, die Sozialdemokratie solle ihre Erklärung zurückziehen, mindestens aber interpretieren. Wenn die öffentliche Ablehnung dieses Verlangens, mit dem die Deutsche Volkspartei allein stand, brachte ihre Führer zum Einlenken.

Aber am Sonnabend machte die Deutsche Volkspartei neue Schwerverletzungen. Sie verlangte, daß die Einkommensteuervermehrung und die Vermögenssteuervermehrung sofort als Initiativgesetz von den Parteien eingebracht werden. Da es unmöglich ist, das Finanzprogramm in einzelnen Etappen zu stellen und erst die allgemeinen Voraussetzungen einer Steuerreform geklärt werden müssen, lehnte die Sozialdemokratie dieses neue Verlangen der Volkspartei, von dem in den vorhergehenden Verhandlungen niemals die Rede war, rundweg ab. Das gleiche tat sie, als die Deutsche Volkspartei auf die Sozialdemokratie das Vertrauen stellte, sie solle ihre schriftliche Zustimmung nicht geben, daß sie bei diesen beiden Gesetzen keine Schwerverletzungen machen werde. Schließlich beantragte die Deutsche Volkspartei mit einem Meinungsantrag über diese Frage, durch den an der tatsächlichen Sachlage nichts geändert wurde. Erst nach der Überwindung all dieser Schwierigkeiten konnte um drei Uhr die Abstimmung über die Vertrauensumgebung für die Reichsregierung erfolgen.

### Standpunkt der Sozialdemokratie

ist in der Erklärung der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion eindeutig festgelegt. Die Sozialdemokratie ist bereit, nach der Beendigung der Reparationsverpflichtungen Deutschlands und der So-



## Schon wieder eine Bluttat

### Mord im Trothaer Hafen

#### Der Geschäftsführer erschossen - Die Leiche in die Saale geworfen - Der Mörder noch nicht ermittelt

Halle, den 16. Dezember.

Am Sonnabend, dem 14. Dezember, wurde der 49 Jahre alte Geschäftsführer der „Saale“ Mitteldeutsche Expeditions- und Schiffahrtsgesellschaft m. b. H. Halle-Trotha, Wilhelm Bauer auf seiner Arbeitsstelle ermordet. Im Laufe des Vormittags wurden etwa 200 Meter nördlich der Bureauräume der genannten Gesellschaft am Saaleufer zwischen dem Südlichen Uferstrich und der Chemischen Fabrik große Blutspuren entdeckt. Im Anschluss daran wurden der Tot, die Wunde, der Totschlag und eine sehr angelegentliches Jagdrevolver des Bauers aufgefunden. Oben wurde am Tatort ein Messer (Nicker) mit Metallhülle gefunden, das vermutlich dem Täter gehört. Nach dem

#### Bestunde am Tatort

besten Befragungen durch die Rechtskommision vorgenommen wurde, bei der auch der Kriminaldirektor Dr. Schuppe, der Oberstaatsanwalt Dr. Lütjeh und der gerichtliche medizinische Sachverständige Prof. Vietrum zuhause waren, ist angunehmen, daß Bauer an dieser Stelle lebend erschossen worden sein muß. Nach den aufgefundenen Schießspuren ist

die Leiche in die Saale geworfen worden.

#### Wann der Mord da fierte

Bauer hat am 13. Dezember abends bis spät in die Nacht in seinem Bureau gearbeitet, um seine Steuerpflichten zu erfüllen. Die Tat muß um 1.30 Uhr angefallen worden sein, denn um diese Zeit haben wegen der Nöchtung der Nordseite einen kurzen Anfahrtsverkehr genommen.

Der Mordanschlag verdächtigt ist ein Mann, der zwischen 4 und 5 Uhr in der Nähe der Nordseite beobachtet wurde. Beschreibung: etwa 50 bis 54 Jahre alt, 1,65 bis 1,68 Meter groß, kräftig, unterseits, auffallend blonden Schürhals (nicht verknüpft), trägt hellbraunen Überzieher und weißen dunklen Hut. Der Mann hat schließlichen Diastel gezogen und geschritzt dem Mörderhände an. Er war ausgerollt und noch nackt aus. Dieser Mann muß sich vor der Tat in einer Schenke in der Nähe der Saale aufgehalten und gegessen haben. Nach diesem Manne und seinen Begleitern ist eifrig zu fahnden.

Die Leiche des Ermordeten ist noch nicht gefunden. Bei Bergung von unbekannt männlichen Körperresten wird um umgehende Nachforschungen an 1. K. zu 13 086/29.

### Das goldene Herz.

Die Leipziger Straße hinunter schlenbern zwei Männer, die anscheinend nach dem Hauptbahnhof wollen. Sie tragen Kufschilde auf dem Buckel und Bergelinde in den Händen. Der eine ist groß, der andere klein.

Der Große trägt eine Apfelsine und läßt die Schalen auf „Bibbooby“ fallen.

Vor einer Plakatsäule machen sie Halt. Der Kleine sieht etwas nach. Der Große verhält sich schamlos eine Apfelsine und spricht die Kerne vor sich hin.

Kommt ein Schulmädchen angepöfzelt, glitticht auf einem der Kerne aus und purzelt längelang hin — und bläst.

Der große Mann, seinen Mund voll Apfelsine, spricht gerührt: „Halle nicht, Wene!“

Und spießt wieder eine Ladung Kerne aus... H. H.

### Stil nicht für Kinder.

14 Jahre alt, Pfeffelsack an Rindern unter 14 Jahren auf öffentlichen Straßen zu verkaufen, rechtswidrig?

Auf dem Jahrmarkt in Leipzig vor einiger Zeit der Händler Emil M. erschienen und hatte dort Pfeffelsack an Rindern unter 14 Jahren verkauft. Auf Grund der Polizeiverordnung des Regierungspräsidenten in Leipzig vom 7. Oktober 1927 wurde M. zur Rechenschaft gezogen und vom Amtsgericht in Leipzig verurteilt worden, weil die erwähnte Polizeiverordnung des Regierungspräsidenten in Leipzig vom 7. Oktober 1927 die Veräußerung von Pfeffelsack an Rindern unter 14 Jahren auf öffentlichen Straßen, Straßen und Plätzen nicht erlaubt werden. Die betreffende Polizeiverordnung entbehre auch nicht der Rechtfertigung, denn nach § 1 f. des Polizeiverordnungs-Gesetzes vom 11. März 1856 gebäre es zu den Aufgaben der Polizeiverwaltung, Personen zu schützen und für Leben und Gesundheit von Menschen Sorge zu tragen.

Die Entscheidung löst M. durch Revision beim R. ammergericht an und erklärt die in Rede stehende Polizeiverordnung für unzulässig, da sie mit den Vorschriften der Reichsgewerbeordnung und des Lebensmittelgesetzes im Widerspruch stehe. Das Kammergericht wies jedoch die Revision des Angeklagten als unbegründet zurück und führte u. a. aus: Zutreffend nehme das Amtsgericht in Leipzig an, daß die Polizeiverordnung des Regierungspräsidenten in Leipzig vom 7. Oktober 1927 Grundzüge in § 1 f. des Polizeiverordnungs-Gesetzes vom 11. März 1856 finde. Die Polizeiverordnung des Regierungspräsidenten stehe auch nicht mit der Reichsgewerbeordnung oder den Bestimmungen des Lebensmittelgesetzes im Widerspruch.

### Wiel Arbeit für das „Haberfall“.

Das Haberfallkommando mußte am „Silbernen Sonntag“ mehrere Male aufsteigen eingreifen. In der Friedrichstraße wurde ein Mann von einem unbekannten Täter durch drei Messerhiebe am Kopf verletzt. Es wurde die Unterleibswunde geöffnet. In der St. Nicolaistraße wurde ein Mann bei einer Schlägerei durch einen Faustschlag am Kopf verwundet. Er wurde die Wunde nach aufgefunden. In der Wackerstraße prügeln sich zwei Männer. Schlägereien wurden ferner in den Gassen in der Wackerstraße und in der Ludwig-Wackerer-Straße von dem „Schlichtungs-ausschuß auf Rädern“ beendet. Aus der Nicolaistraße wurden sieben Personen wegen unbedeutenden Dürms „mitgenommen“.

### Wier schadet der Anfall nicht.

Am Sonnabend wurde in der Ludwig-Wackerer-Straße ein 75jähriger Mann von einem Straßenbahnwagen umgehoben und am Kopf und an den Händen verletzt. Er wurde einen Arzt aufsuchen.

In der St. Wackerer Straße und Spemanns hielten ein Diebstahlstrogen und ein Motorrad zusammen, wobei der Motorradfahrer leicht verletzt wurde. Einige weitere Unfälle verliefen harmlos.

Wichtige Verände. Am Sonnabend schlugen aus einem Schornstein in der Hauptstraße große Funken, was einigen angrenzenden Kaufmanns Besorgnis gab. Die Feuerwehre zu alarmieren. Es handelte sich jedoch um eine neu angelegte Zentralführung. In der Eisenbahnstraße hatte eine mit Holzschindel gepolterte Kellertür Feuer gefangen. Der Brand wurde von der Feuerwehre in kürzester Zeit gelöscht.

Der Magistrat mahnt! Der Magistrat mahnt in einer heutigen Bekanntmachung im Anzeigenteil darauf aufmerksam, daß verschobene Steuern fällig waren und daß diese innerhalb 5 Tagen bei Vermehrung der Zwangsversteigerung und Verzugsung von Verzugszinsen zu zahlen sind.

kommunalen Garantierband, der Stadtgemeinde Halle, hatten für ihre Verbindlichkeiten die Mitteldeutsche Landesbank Magdeburg und damit deren Garantieträger, d. h. der Provinzialverband von Sachsen und der Sparkassen- und Giroverband für Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt mit ihm angeschlossenen über 300 Städten, Sanftreifen und Landgemeinden. Mit Recht ist betont worden, daß auf diese Weise

die beste Gewähr für jede nur denkbare Sicherheit in der Durchführung aller kommunalen Geschäfte und in der Abwicklung der öffentlichen kommunalen Geld- und Kreditangelegenheiten gegeben ist.

Nach diesem kurzen Überblick über Struktur und Aufgabenbereich der Landesbankfiliale verdient es sich, die bisherige Entwicklung der Bank und ihre Leistungen für das hallesche Wirtschaftsleben auch an einigen Zahlen darzulegen. Während der Gesamtumsatz im Jahre 1924 etwa 200 Millionen Mark betrug, wurden im Jahre 1928 annähernd 2 400 000 000 RM umgesetzt. Die Höhe der Bilanzsumme hat sich seit Ende 1924 etwa verdreifacht. Sie beträgt per 30. Juni 1928 30 600 000 RM. Entsprechende Steigerungen weisen auch die Einlagen und Rücklagen auf, die sich per 31. Dezember 1928 auf 25 600 000 RM, bzw. auf 21 150 000 RM belaufen.

Im Erweiterteilgeschäft wurde der Mittelstand in Handel, Gewerbe und Landwirtschaft besonders berücksichtigt. So wurden den gegenwärtig laufenden Privatkrediten entfallen auf Kredite unter 20 000 RM. Die gleichseitig gewährten Wechselkreditlinien in Gesamthöhe von 3 000 000 RM verteilten sich auf rd. 3000 Einzelkreditlinien. Neben der Befriedigung der Kreditbedürfnisse der Stadtgemeinde Halle und des Provinzialverbandes von Sachsen gilt ferner die Befriedigung der Forderungen der Bank der

Bevölkerung des Wohnungsbaues. Allein im Jahre 1928/29 wurden durch Zuschüsse von 3 000 000 RM für den Neubau von 630 Wohnungen bereitgestellt. Besonders bedeutung ist in diesem Zusammenhang auch dem Umstand beizumessen, daß die Landesbank ihr Kreditgeschäft nach streng statistischen Grundsätzen betreibt, d. h., daß alle Gelder denjenigen öffentlichen Wirtschaftskreisen zufließen, die in Form von Krediten wieder zugeteilt werden.

Wichtiges Merkmal für die Geschäftspolitik der Landesbankfiliale ist ferner stets der Gedanke, daß sie kein Erwerbsinstitut im landläufigen Sinne, sondern eine nach gemeinnützigen Grundsätzen arbeitende Bank ist, die den Einwohnern der kommunalen Garantierbezirke und ihren selbst und ihren Sparkassen schon im einzelnen Gehalt durch eine angemessene Zins- und Kreditpolitik Vorteile bieten soll und in der Tat stets nachstrebt. In diesem Sinne wird die Mitteldeutsche Landesbank, Halle, auch von ihren neuen Geschäftsräumen aus ihre Dienste zum Nutzen und zur Förderung der von ihr betreuten öffentlichen und öffentlichen Wirtschaftskreise zur Verfügung stellen.

### Kleus und Ehrenamt

Ein Arbeitnehmer hatte während seines Ferienurlaubs in seiner Eigenschaft als Betriebsratsvorsitzender in einem auswärtigen Betriebskassenamt eine unangenehme Betriebskassenamtsetzung erfahren müssen. Er beantragte, seine Urlaubstage und damit bezogene Entlohnung durch die Zeilnahme an der Zeilung eingedehnt zu haben, und verlangte unter Verweisung auf Artikel 160 der Reichsbeschäftigungsgesetz, wonach der Arbeitnehmer bei Woch, bei der Wernährung der nötigen freien Zeit zur Ausübung eines öffentlichen Ehrenamts zum Arbeitsgeber zu fordern, Gewährung von zwei weiteren Urlaubstagen.

Das Landesarbeitsgericht Leipzig hat jedoch in diesem grundsätzlichen Bedeutung beanspruchenden Falle die Klage abgelehnt. Das Verlangen einer Urlaubserweiterung oder Urlaubserweiterung kann nicht darauf gelehrt werden, daß der Erholungsbedarf des Urlaubers durch die Klage beeinträchtigt werden ließe. Es gilt vielmehr daselbe, als wenn ein Urlaubler in seinem Ferien etwa die Staatsbürgerpflicht, als Zeuge vor Gericht zu erscheinen, erfüllen muß oder sonstige andere Ereignisse den Erholungsurlaub beeinträchtigen. Anders wäre es nur, wenn ein Arbeitgeber in der Pflicht, dem Arbeitnehmer dadurch Schaden zu zufügen, dessen Ferien mit einer Zeilung zusammenzusetzen läßt. Denn dies wäre Sache und unzulässig.

Reklamationen. In der Wackerer Straße wurde in der Nacht zum Sonnabend ein Reklamationen durch zwei Messerhiebe getötet erschossen und verschobene Dinge gestohlen. Der Schaden ist noch nicht festgestellt worden.

Wichtige Verände. Heute, 20. Dez., nimmt das internationale Redaktionsprogramm seinen Anfang, für welches die Redaktion 10 Mitarbeiter verpflichtet, die sämtlich in Halle zum ersten Male gesehen werden. Unter dem amerikanischen Redaktionschef W. H. H. und unter dem deutschen Redaktionschef H. H. H. wird ein neues Programm der „Halle“ vorbereitet, das es hat bei dieser Zusammenkunft an die Geschäftsführer der Halle bezieht, welche in ihrem neuen Redaktionsprogramm in Halle einen ganz neuen Erfolg bevorzugen. (Siehe Knapig.)

## Die Mitteldeutsche Landesbank

### Ihre Entwicklung und Bedeutung

Halle, den 16. Dezember.

Aus dem Vortrage, den Herr Generaldirektor Herrmann anlässlich des Anlasses der Mitteldeutschen Landesbank in die neuen Geschäftsräume im südlichen Verwaltungsgelände hielt, haben wir noch folgende wichtige Punkte hervorzuheben. Die Filiale der Mitteldeutschen Landesbank trägt einen doppelten Charakter. Sie ist auf einer Seite als Bezirks-Zentralstelle eine reine Zentralstelle der Mitteldeutschen Landesbank. Andererseits ist sie als örtliche Kommunalbank eine Gemeindefiliale, an der die Mitteldeutsche Landesbank und die Stadtgemeinde Halle beteiligt sind. In ihrer Eigenschaft als Bezirks-Zentralstelle besteht die Filiale bereits seit dem 1. Februar 1928. Ingeheim der großen räumlichen Ausdehnung des Geschäftsbereichs der Mitteldeutschen Landesbank ist die Unterhaltung derartiger Bezirks-Zentralstellen im Interesse einer flüchtigen und mit allen Kommunalverbindungen und Sparkassen sowie schneller Abwicklung des Geschäftsvorganges notwendig.

### Zur Kommunalbank angeordnet

Die Filiale Halle der Mitteldeutschen Landesbank wurde am 1. Januar 1927. Von der Stadt Halle wurden finanziell sämtliche Geschäfte ihrer früheren Stadtbank unter entsprechender finanzieller Beteiligung in die neue Kommunalbank übergeben, die seit ihrer Gründung auf sämtlichen Gebieten des Geschäftsbereichs der städtischen Wirtschaftskreise zur Verfügung steht. Die zur Abwicklung bestimmten Kredite der ehemaligen Stadtbank wurden von der neuen Kommunalbank allerdings nur im Auftrage und für Rechnung der Stadtgemeinde Halle weiterverarbeitet. Die Bearbeitung dieser Konten, die in einer besonderen Unterabteilung der Kommunalbank, der sogenannten Stadtbank-Abteilung, vorgenommen wurde, ist nunmehr im allgemeinen durchgeführt, so daß die Abwicklung der Stadtbank-Abteilung nunmehr ausschließlich auf der Filiale Halle, ein öffentliches Institut von außerordentlich großer Größe und Bedeutung. Neben ihrem

Möbelfabrik / Das Sonderhaus für Wohnungseinrichtungen / Gr. Klausstr. 40 (Markt)

Möbelfabrik / Das Sonderhaus für Wohnungseinrichtungen / Gr. Klausstr. 40 (Markt)

Möbelfabrik / Das Sonderhaus für Wohnungseinrichtungen / Gr. Klausstr. 40 (Markt)















Wer ist der Glückliche?

Das Große Los wird gezogen!

Die Zeremonie der Ziehung - Die Trommel, in der das „Glück“ hoch - 800 000 Lose - Das Meer der Glückssüßer - Der Streifer - „Mensch, haben Sie Schwein!“

Der Tagung wurde der 100-Mark-Gewinn der Preussisch-Sächsischen Staatslotterie gezogen. Die Ziehung wurde in Berlin gefeiert...

In dieser feierlichen Stunde hat man der General-Direktion der Preussisch-Sächsischen Staatslotterie...

Ihre Heim zugehörigen. Selbstverständlich auf der vornehmsten Seite, nicht, wie dem 1. Staatlichen...

Darum kommen durch die hintere Lücke, gerade als wenn der Streifer aus der Luft...

„Aling, Aling!“ laut der Rufe mit der Glocke auf eine kleine Höhle. Die zehn Schreiber...

„Gehandelt werden!“ rief er. Der andere Seite schallt es durch den Saal. „Von der anderen Seite kommt das Echo, das sagt: „Reinverdienstlos!“

unterbreifen war er aber eingeschlossen —, wird sofort lebendig und fragt aufgesetzt, welche Nummer das gewesen ist. Ja, die Nummer, die hat er ver...

Eine Arztbesuch wird verurteilt

Achtung Kräuterbeschreiber! - 300 000 Behandlungen in einem Jahr Das Geld ist zum Fenster hinausgeworfen

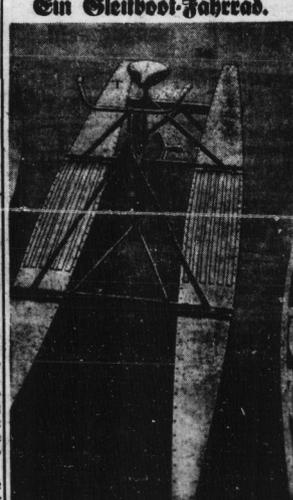
Vor dem erweiterten Schöffengericht Berlin-Schöneberg hatten sich am Sonnabend ein ehemaliger Militärarzt einer chemisch-pharmazeutischen Fabrik, ein Generalarzt a. D. und ein Spezialarzt wegen gemeinschaftlichen Betruges zu verantworten.

Das Trio hatte es sich zur Aufgabe gemacht, Kräuterteile herzustellen und in Deutschland zu vertreiben.

An sich ist diese Handlung nicht strafbar. Sie würde jedoch strafbar, falls den Handelnden die Kenntnis auf dem Weg gegeben wurde, nicht nur den Verkauf des Laus zu propagieren, sondern auch dem Publikum Fragebogen auszubringen mit der Erklärung, die Kräuterfabrik werde ihnen, wenn sie auf diesen Bogen ihre Kräfte...

Zu Wirtschaftlichkeit müßten diese Kräuterteile, die auf Grund ganz unzulässiger Diagnosen vom Urteilen Licht her beschreiben wurden, nicht im Handel gebracht werden.

Professor Dr. Franke erklärte als Sachverständiger...



Ein Bleibboot-Jahrbad.

In der aufgedachten, großen, zwei Meter hohen, weißtischeligen Trommel mit den Glanzfächern 800 000 Lose, teils 20, teils 100 Mark wertig...

Start französischer Dzepter zum Dzeanflug.

Dobos berichtet aus Sevilla: Die französische Dzepter-Hauptmannschaft hat am 22. März in Sevilla einen Dzepter zum Dzeanflug gestartet.

Bericht beim Antenneleuten!

Am Sonntagvormittag wollten in der Seinfahrt bei Dresden ein Dzepter-Hauptmannschaft und ein Dzepter-Hauptmannschaft...

ander, aber aus den Dreien und Vierern, die sie auf ihrem Fahren zu stehen haben, werden ebenfalls noch in seine Richtung und Richtung...

Ein anderer würde dabei wohl trübselig werden. „Punkt“ kommt es jetzt aus der Gegenwart der Partei. Zwei Arbeiter reden ihren Rücken gerade, der Dize sieht einen Senker aus, die beiden Männer...

Die Herstellung als schätzbar ableiten. Der Staatsanwalt beantragte für jeden der drei Angeklagten zwei Monate Gefängnis. Das Urte...

Die Begründung des Urteils ist infomeren interessant, als sie hervorhebt, daß die Firma im Jahre 1907 um 300 000 Mark verlor.

hat. Es sei, so heißt es in der Begründung, eine unrichtige Annahme der Angeklagten, wenn sie die Wichtigkeit glauben machen wollten, daß die Wirkung...

Fanz Todesopfer einer Epyziosion

In Popeno (Ostbulgarien) wurden durch eine Epyziosion in einer Wasserfabrik, die selbst und acht umliegende Gebäude dem Erdboden gleichgemacht...

Ein Schiff biegt in zwei Teile.

Am Sonnabend fiel in der Nähe von Rostock ein langgestrecktes Motorschiff auf der Donau in zwei Teile auseinander...

50 000-Mark-Gewinn. Am zweiten Jahrestage der Preussisch-Sächsischen Staatslotterie fiel auf das Los Nummer 341 105 ein Gewinn von 50 000 Mark...

Die Fahrt mit dem Bahnsinnigen

Ein Herrlicher im Eisenbahnsteil - Er sieht einen Dolch Zwei Schaffner toterst - Sprengung aus dem Juge

Auf der Fahrt im Personenzug Straßburg-Stettin hielten sich, nach einer Werbung der „Deutschen Tageszeitung“, viele Herren ab. In Straßburg stieg der Arbeiter...

Der Herrlicher im Eisenbahnsteil - Er sieht einen Dolch Zwei Schaffner toterst - Sprengung aus dem Juge

die Bahngäste gegen die Polizei: der Zug hielt auf freier Stelle. Es gelang, Denteil zu überwinden und in den Bahnhagen zu perren. Der Zug fuhr weiter, hielt aber bald darauf zum zweiten Male auf offener Strecke.

Da stürzte sich der Mann mit geistlichem Wesen auf zwei Schaffner, durchstach dem einen die Kehle, dem andern den Oberarm.

Tod durch Ertrank im Stimmfächerinnenprozess.

Das am Sonnabend in später Abendstunden im Stimmfächerinnenprozess gefällte Urteil lautete auf Todesstrafe durch den Ertrank für die geborenen Gipsler...

Kindermord und Selbstmord-Verleumdung!

In einem Wirtshaus des Postbamer Bahnhofes in Berlin wurde gestern früh abends ein 27-Jähriger Arbeiter aus Ragnsdorf im Kreis Lettau mit einer Schußverletzung in der Hand...

St Mayer des Duffeldorfer Möderer?

In den widersprechenden Berichten über die Bedeutung der in Gert erfolgten Verhaftung des Joseph Mayer für die Aufklärung der Duffeldorfer Mordverbrechen erklärte laut „Münchener Kriminalzeitung“ der Leiter der Duffeldorfer Mordkommission...

Blutbad in Oden.

Zwei Täter, die in der Nacht zum Sonnabend in der Alten Eiserne Straße einen Bergmann erschossen und einen Arbeiter durch einen Brustschuß verletzt haben, sind Sonntag vormittag festgenommen worden.

Ein Fallkammer wird gesucht

Der von der Bochumer Polizei geführte deutsche Fallkammer Engelhardt fällt bei den Festnahmen der niederländischen Behörden in Orländisch-Hamburg auf. Dieser muß er sich wahrscheinlich mit Hilfe holländischer Freunde der Festnahme zu entziehen.

Die Rehe durchschneiden.

In der Wohnung seiner Eltern in Reiferthede bei 21 Jahre alte Joseph Kraupa seine Frau Anna Schaller, indem er ihr mit einem Rasiermesser die Kehle durchschneidet. Kraupa verstarb, die Frau blieb lebend, wurde aber durch den Schnitt an ihrem Hals verletzt.



125 030 Ostküsten, Katar...

**Berlins-Kalender**  
 Der 1922. von dem Reichsverband der Berliner Vereine...  
 Preis 2 Troschen. Versand 2022

**Halle**  
 Das Schachturnier...  
 Sonntag, den 10. Dezember...  
 Sonntag, den 11. Dezember...

**Aus dem Bezirk**  
**Bad Dürrenberg**  
 Sonntag, den 10. Dez.  
 20 Uhr im "Gartenbau"...

**Reichsbanner**  
**Schwarz-Rot-Gold**  
 (Ziel der republikanischen Kampfbewegung)

**Ortsgruppe Halle**  
 Sonntag, den 10. Dezember...  
 8 Uhr im "Gartenbau"...

**Sonntige Beize**  
 Sonntag, den 10. Dezember...  
 10 Uhr im "Gartenbau"...

**Achtung, Arbeitslose!**  
**Weihnachts-Unterstützung**  
 ist am 19. 20. u. 23. Dezember im Gesellschaftsraum...  
 Vorstand der Sattler, Tapezierer u. Portenteller.

Zum bevorstehenden Fest:  
**Auserlesenes Mastrofffleisch!**  
 Rohen u. ausgelassenen Schmer  
 bekanntlich ergiebigstes Backmittel  
 Speziell:  
**Feine Wurstwaren**  
 Goulasch in Dosen  
 1 kg. . . . . Mk. 1,20  
 1/2 . . . . . Mk. 0,60

**Max Zaubitzer**  
 Steinweg 52 KL Ulrichstr. 6

**Stadttheater**  
 Heute, Montag, 20. 12., 8 Uhr  
**Flieg, lieber Adler**  
 von Ivo Novak  
 Schauspiel von Fred H. Ingermeyer.  
 Dienstag, 21. 12., 8 Uhr  
**Flieg, lieber Adler**  
 von Ivo Novak  
 Schauspiel von Fred H. Ingermeyer.

**Die Schönheit**  
 jeder Hand  
 hebt ein gediegener Ring.  
 Vornehme Muster von ausnehmendem Geschmack  
 bei höchster Preiswürdigkeit  
 bei  
**Juwelier Tittel**  
 Altbekanntes Juweliergeschäft  
 Sennerstr. 12

**Schillers Garten, die vornehme Heide-Gaststätte!**  
 Jeden Dienstag, Mittwoch und Sonnabend ab 1/2 Uhr:  
**Künstler-Konzert**  
 der Kapelle Roessner  
**Neu!**  
 Donnerstags u. 3. u. 6. Uhr:  
**Tanz-Tee**

**HOCHFREQUENZ-**  
 Radium-, Röntgen-, Helium-Behandlung  
 (Methode Gollspach) ab 16. Dezember im  
**STEINTORBAD**  
 von 8-13 für Frauen, von 14-19 für Männer

**Sprech-Apparate**  
 in gut. Ausführung u. zu Preisfragen  
**Schallplatten**  
 in großer Auswahl  
**Nähmaschinen**  
 Neueste Technik!  
**Fahrradhaus „Frischauf“**  
 Hans 43/44. 7146

Unsere & Vertriebsstelle wurde dieser Tage eröffnet in  
**Falkenberg, Markt 8**  
 Daselbst erhalten Sie in reicher Auswahl die GEG-Marken  
 von der Großknt. Ges. d. Kon.-Ver. Hamburg  
 Einwohner dieses Ortes! Treten Sie unserer Genossenschaft bei.  
 Eintrittsgeld 50 Pfennig.  
**Konsumverein Falkenberg u. Umg.**

**Walhalla**  
 Dir. O. Reinhardt Tel. 233 85  
 Heute 8 Uhr:  
**Gala-Premiere**  
 der Inszenierung  
**Weihnachts-Festspiele**  
 Ein jüdischer von Schiller, Faust, Hamlet und arabischen Verlegungen als Weihnachtsgabe.  
**Immer und Eise**  
 die gr. Irritation vom Umptre-Theater Paris.  
**Peter Fies**  
 Der Geringe, Das Unikum.  
**Les Trois Favoriti**  
 Gedächtnis-Drama. Gollentier-Rieder. Die intern. Kantatation in Paris! Deutscher Musikant, seine weitere 7 Vorkriegs-Neueinführung in Halle. Gedächtnis-Deeie ab 70 St.

**Schillers Garten, die vornehme Heide-Gaststätte!**  
 Jeden Dienstag, Mittwoch und Sonnabend ab 1/2 Uhr:  
**Künstler-Konzert**  
 der Kapelle Roessner  
**Neu!**  
 Donnerstags u. 3. u. 6. Uhr:  
**Tanz-Tee**

**HOCHFREQUENZ-**  
 Radium-, Röntgen-, Helium-Behandlung  
 (Methode Gollspach) ab 16. Dezember im  
**STEINTORBAD**  
 von 8-13 für Frauen, von 14-19 für Männer

**Sprech-Apparate**  
 in gut. Ausführung u. zu Preisfragen  
**Schallplatten**  
 in großer Auswahl  
**Nähmaschinen**  
 Neueste Technik!  
**Fahrradhaus „Frischauf“**  
 Hans 43/44. 7146

Unsere & Vertriebsstelle wurde dieser Tage eröffnet in  
**Falkenberg, Markt 8**  
 Daselbst erhalten Sie in reicher Auswahl die GEG-Marken  
 von der Großknt. Ges. d. Kon.-Ver. Hamburg  
 Einwohner dieses Ortes! Treten Sie unserer Genossenschaft bei.  
 Eintrittsgeld 50 Pfennig.  
**Konsumverein Falkenberg u. Umg.**

**Ufa**  
**Ufa-Theater Leipzig**  
 Ab morgen, Dienstag, um 8 Uhr:  
 Das Ries-Doppelprogramm  
**Pierre Benoit**  
 weiblicher Abenteuer-Roman  
**Die Schloßherrin vom Libanon**  
 Im Hause der Sphinx  
 Gottheliche Frauen  
 ein prachtvolles Drama aus dem transmaritimen Orient mit seinem verhängnisvollen Liebesleben.  
 In den Hauptrollen:  
**Ariette Marchal - Patrick**  
**Die Prälerleiter**  
 Der sensationelle Wildwestfilm  
 Beginn 4 Uhr

**Reisekoffer**  
**Reisemappen**  
 Elegante, preiswerte  
**Damentaschen**  
 Schulmännchen  
 Frühstücken  
 Aktentischen  
 Briefstischen  
 Diese Arbeiter-Rucksäcke  
 Solide Fußballer  
 Fußballkoffer  
 Sporttaschen  
 Besle  
 Lederperlemonales  
 Extra starke Hosenträger  
 kaufen Sie gut und billig nur im Spezialgeschäft

**Paul Goldner**  
 Kaffeebrüher  
 Halle a. S., Obere Leipziger Str. 70  
 Alle Reparaturen schnell u. billig

**Uhren**  
 repariert preiswert  
**Alfred Koh**  
 Uhren u. Goldwaren  
 Landwehrstr. 7.  
 Uhren- und Goldwaren  
 Uhren- und Goldwaren  
 Uhren- und Goldwaren

**Uhr**  
 repariert preiswert  
**Alfred Koh**  
 Uhren u. Goldwaren  
 Landwehrstr. 7.  
 Uhren- und Goldwaren  
 Uhren- und Goldwaren  
 Uhren- und Goldwaren

**Nordsee**  
 Deutsche Gesellschaft  
**Seefischtag**  
 Große Ulrichstraße 55  
 Derburger Str. am Hotel  
 Seefischtag (Sonntag, 17. 12.)  
**Riefenauwacht**  
 in bekannter Gasse und Preiswürdigkeit.  
 Wiederholte letzte, ganz, geruch  
**Weihnachts-Aale!**  
 Täglich treffen Sendungen ein.  
**Delikatessen, Fischkonserven**  
 zum Fest servieren.  
 Alle Delikatessen zu allen Preisen.  
**Lebende Karpen**  
 alle Größen, Spiegel u. Schuppen.  
**Alle Sorten Seelische**  
**Dienstag billiger Seefischtag!**  
**Scheunm 40**  
 ohne Kopf . . . . . 8  
 Seefischtag ohne Kopf und Weizen . . . . . 8  
**Stiel. Spitzeln 75**  
 Rote 1 Pfd. Inhalt  
**Riefenheringe**  
 Stück 24, 10 Stück 75  
 Geboten Stück 124, 10 Stück 110  
**Wieselerheringe, Kapern, Verzwickeln, Gerben, fette, Gerbe und Gewürzheringe, Speisemilch und Kaviar, erste Sorte von 6. 12. Doppel.**

**Die Klinge**  
**Kaufstrau**  
 wühlt immer wieder das gute  
**Ratze-**  
**auszugmehl**  
 der  
**Schloßmühle**  
**Bad Liebenwerda**  
**Kunze-Schulden**

**Uhren**  
 repariert preiswert  
**Alfred Koh**  
 Uhren u. Goldwaren  
 Landwehrstr. 7.  
 Uhren- und Goldwaren  
 Uhren- und Goldwaren  
 Uhren- und Goldwaren

**Uhren**  
 repariert preiswert  
**Alfred Koh**  
 Uhren u. Goldwaren  
 Landwehrstr. 7.  
 Uhren- und Goldwaren  
 Uhren- und Goldwaren  
 Uhren- und Goldwaren

**Uhren**  
 repariert preiswert  
**Alfred Koh**  
 Uhren u. Goldwaren  
 Landwehrstr. 7.  
 Uhren- und Goldwaren  
 Uhren- und Goldwaren  
 Uhren- und Goldwaren

**Gaststätten**  
 im Gaulland  
 die Sie empfangen.  
**Ammerdorf-Becken-Badewald:**  
 Erdbeerhölle „Wilder“ (Schnee), Gollentier-Str.  
 „Waldschänke“ (Karl Schumann)  
 „Waldschänke“ (Dr. Wimmer), Gollentier-Str. 14  
 „Der Wirt“ am Ammerdorf  
 Goll. Wirt, Wobenzell, Regensburger Str.  
**Belleben:**  
 Gollentier-Waldschänke  
 Gollentier-Waldschänke  
**Bruchwitz:**  
 Gollentier-Waldschänke  
**Delitzsch:**  
 Gollentier-Waldschänke  
**Gebers:**  
 Gollentier-Waldschänke  
**Könners:**  
 „Waldschänke“ (Dr. Wimmer), Gollentier-Str. 14  
 „Waldschänke“ (Karl Schumann)  
**Lehndorf:**  
 „Der gute Keller“ (Hoyer)  
**Norditz:**  
 Gollentier-Waldschänke  
**Niedersachsen:**  
 Gollentier-Waldschänke  
**Schleierberg:**  
 Gollentier-Waldschänke  
**Schwechwitz:**  
 Gollentier-Waldschänke  
**Schwerin:**  
 Gollentier-Waldschänke  
**Waldschänke:**  
 Gollentier-Waldschänke  
 Jede Heile folgt monatlich 1. - Markt.  
 Der Betrag wird mit dem Weihnacht eingezogen.

**Kauft nur bei unseren Inferenten**

**Carl Wagner**  
 im 76. Lebensjahr.  
 6111 e. S. den 16. Dezember 1922.  
 Kaufhüter 5 rote 14 part.  
 In diesem Scherz im Namen aller Hinterbliebenen  
**Frau Marie Wagner geb. Schreck**  
 Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 18. Dezember, 14 1/2 Uhr im der Begräbnis des Scherzhofes aus statt. 7030

**Spielwaren**  
 kauft man bei  
**II**  
**RITTER**  
 IM RITTERHAUS

**Schaukelpferd** gute Qualität  
 in Pflanzl. 24.75 19.50  
 in Holz. 22. - 37.50 **35.50**

**Konstruktionsbaukasten**  
 wecken den Schöpfergeist der Kinder!  
 In Holz: Matador 3.75 1.50 - 50  
 Universal 2.75 1.25 - 50  
 Kaiser 3.40 2.70 4.50  
 Stahl 18. - 3.50 4.50  
 In Metall: Märkte 5.00 4.50 6.50  
 Besenke 11. - 5.25 4.

**Tivolli-Tischbillard**  
 in guter Ausstattung 3. - 5.50 **3. -**

**Puppenwagen** moderne Form und schönes Farben mit Gummirädern.  
 38. - 30.50 27. - **24.50**

**Teddybär** mit bewegl. Kopf u. Gliedern.  
 ca. 70 cm 30 cm  
 - 60 1. -  
 ca. 35 cm 27 cm  
 1.75 0.90

**Kegelspiel**  
 in schönem Karton 2.50 1. - **.50**  
 im Holzkasten 3.50 2.25 **.50**

**Puppenschaukel**  
 2. - 1. - **.50**

**Dampfmachine**  
 abstrahlend, ähnlich wie DPM  
 14.50 9.75 7.25 **4.75**

**Kinderkochherd**  
 mit Spiritusheizung  
 mit 2 Töpfen 2.25  
 mit 3 und 4 Töpfen 3.00 **2.75**

**Eisenbahn** mit Uhrwerk im Karton, bestehend aus Lokomotive, Tender, 2 Wagen und 2 Schienenstrahlen  
 vor- und rückwärtslaufend, Lokomotive, Tender, 3 Wagen, Schienenstrahlen **1.25**  
**0.60**

**Die untere Leipziger Straße im Weihnachtsschmuck!**